

# FASSADENBEGRÜNUNG IM TROG - PFLEGEANLEITUNG UND RAHMENBEDINGUNGEN

Um wachsen und gedeihen zu können, brauchen die Pflanzen regelmäßige Zuwendung. Dabei gibt es einige Aufgaben, die durch die HausbewohnerInnen übernommen werden können – wie das Gießen, regelmäßige Kontrolle und das Düngen. Etwa 1-2 Mal pro Jahr sollte eine Kontrolle und ggf. Rückschnitt durch Profis erfolgen.

## Pflege durch NutzerInnen

### Pflegeintervalle:

- **Gießen:** 1-2x pro Woche
- **Sichtkontrolle:** 1-2x pro Monat
- **Düngen:** 3x pro Jahr

## Gießen

Die Pflanzen brauchen regelmäßig Wasser. Der Wasserbedarf ist abhängig von:

- Standort: Strahlungsintensität, Temperaturen, Windverhältnisse, natürlichem Eintrag von Regenwasser, Beschattung, etc.
- Vegetation: Pflanzenart, Alter, Größe
- Wichtig: Bedarfsgerechte Winterbewässerung nicht vergessen, besonders bei immergrünen Pflanzen und Modulen, die nach Süden ausgerichtet sind

Damit Sie immer überprüfen können, ob das Wasserreservoir des Moduls gefüllt ist, ist ein Kontrollschacht eingebaut. Eine Überwässerung des Grünfassadenmoduls ist sehr problematisch für die Pflanze – schlimmer als eine Durststrecke. Daher ist es notwendig, regelmäßig zu kontrollieren, ob die Überläufe des Moduls frei sind und funktionieren.

### *Bewässerungsvarianten:*

- **Manuelle Bewässerung:** Regelmäßige Kontrolle des Wasserbedarfs und Bewässerung mittels Gießkanne oder Schlauch
- Oder **automatisches Bewässerungssystem** z.B. mit Tropfschläuchen (in der Mulchschicht verlaufend; punktuelle, lineare oder flächenförmige Anfeuchtung möglich)
- Wasser- und Stromanschluss notwendig
- Steuerung über Zeitschaltuhr oder Sensorik und Datenlogger
- Möglichkeit der Zuleitung und des Anschlusses/Verlegung notwendig
- Professionelle Überwachung, fachkundige Wartung und teils Nachsteuerung und Anpassung notwendig

## FASSADENBEGRÜNUNG IM TROG - PFLEGEANLEITUNG UND RAHMENBEDINGUNGEN

Generell erleichtert auch schon eine sehr einfach automatische Bewässerung die Notwendigkeit der regelmäßigen Bewässerung des Moduls. Die Funktionalität der Bewässerungsanlage ist trotzdem regelmäßig zu überprüfen.

### *Überlegungen zum Gießwasser:*

- Sparsamer Einsatz der Wasserressourcen
- Verwendung von Regenwasser statt Leitungswasser

Der Eintrag von giftigen Stoffen über das Gießwasser in das Substrat muss aber unbedingt verhindert werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, welche Qualität das gesammelte Regenwasser hat, ist es besser Brunnen- oder Leitungswasser zu verwenden.

## Sichtkontrolle

Das Grünfassaden-Modul zeichnet sich durch höchste Qualität der technischen Komponenten aus. Trotzdem kann es durch Auswirkung von außen oder unvorhergesehene Ereignisse zu Schäden kommen.

Der Zustand des Moduls sollte regelmäßig überprüft werden. Wenn Veränderungen auftreten, bitten wir Sie, das Team von "50 Grüne Häuser" zu kontaktieren

Der Zustand des Moduls sollte regelmäßig überprüft werden:

- Regelmäßige Sichtkontrolle: Prüfen auf Verunreinigungen, Materialermüdung, Schäden etc.
- Reinigung der Materialien mit passenden Methoden (bitte Angaben des Herstellers beachten)
- Prüfen der Spannung von flexiblen Kletterhilfen – ggf. Nachspannen (beim ersten Mal durch Unterstützung eines Experten)
- Überprüfung der ordnungsgemäßen Funktion des Überlaufes

### *Verunreinigungen*

Leider ist Vandalismus im öffentlichen wie privaten Bereich keine Seltenheit. Durch die Bauform und Höhe des Moduls wird die Möglichkeit so gering wie möglich zu halten. Auch Erweiterungen wie die Schutzblende bzw. Sitzabdeckung helfen. Trotzdem kann es passieren, dass das Substrat verunreinigt wird. Folgende Auswirkungen sind je nach Verunreinigung zu erwarten:

- Urin von Menschen und Tieren
- Andere Flüssigkeiten wie z.B. Softdrinks

## FASSADENBEGRÜNUNG IM TROG - PFLEGEANLEITUNG UND RAHMENBEDINGUNGEN

- In den meisten Fällen von flüssigen Verunreinigungen hilft das Durchspülen des Substratkörpers mit Wasser oder wenn nötig Austausch bzw. Ergänzung von Substrat
- Feststoffe wie Zigarettenkippen, Kot, Essensreste, Verpackungsmüll und ähnliches
- Bei festen Verunreinigungen hilft in der Regel das Absammeln mit Handschuhen in einen Müllsack und die Entsorgung

Falls Sie eine Verunreinigung feststellen konnten, sollten Sie uns jedenfalls kontaktieren. Es empfiehlt sich auch die Reaktion der Pflanze im Auge zu behalten um abschätzen zu können, welche Maßnahmen gesetzt werden müssen. Wie auch bei uns Menschen gilt – je älter, robuster und eingelebter die Pflanze ist, desto leichter wird sie mit Veränderungen ihrer Umwelt fertig. Trotzdem sollten Verunreinigungen ernst genommen werden. Wenn sich in der Praxis zeigt, dass der Trog häufig verunreinigt wird, empfehlen wir Ihnen die Nachrüstung einer Blende.

## Düngen

Pflanzen benötigen über den Jahresverlauf gesehen unterschiedliche Hauptnährstoffgruppen (NPK) die in Form von vorrationierten Nahrungsgaben zur Verfügung stehen.

Dafür kommen Feststoffdünger oder Depotdünger zum Einsatz, die vom Projektteam für die ersten 50 Grünfassaden-Module zur Verfügung gestellt werden. Beim Einsatz einer automatischen Bewässerungsanlage ist auch der Einsatz von Flüssigdünger möglich.

Im Frühling beispielweise ist die Bildung von jungen Trieben und Blattwerk wichtig, daher sollte das Reservoir mit verfügbarem Stickstoff (N) gefüllt werden. Über den Sommer freuen wir uns über Blüten – um das Blühverhalten zu stärken, hilft Phosphor (P). Im Winter ist Frostresistenz und Härte gefragt – daher beginnen wir im Herbst, die Pflanze mit Kalium (K) zu stärken.

Eine Überdüngung ist in jedem Fall fatal für den pH-Wert des Substrates und für die Pflanze, sollte daher jedenfalls vermieden werden. Halten Sie sich daher bitte genau an die Anweisungen – denn weniger ist oft mehr.

- Welche Möglichkeiten der Düngung gibt es?
- Feststoffdünger, Depotdünger laut Angaben einbringen (natürliche Feststoffdünger wie z.B. Hornspäne sind möglich)
- Flüssigdünger: Nährstoffversorgung ist über automatisierte Bewässerungsanlage möglich
- Achtung: Es müssen geeignete Schläuche und Bauteile verwendet werden, ansonsten besteht die Gefahr der Versinterung (Verstopfung) der Schläuche speziell bei Bioflüssigdüngern.

Entscheiden Sie sich im Sinne des Klimaschutzes und der Artenvielfalt für eine ökologische Pflege. Pflanzenstärkungsmittel und organische Dünger werden mit geringem Energie- und Chemieeinsatz hergestellt.

## FASSADENBEGRÜNUNG IM TROG - PFLEGEANLEITUNG UND RAHMENBEDINGUNGEN

Vorbeugende Pflanzenstärkung und -pflege können rechtzeitig Krankheiten und Schädlingsbefall verhindern. Im Ernstfall stehen biologische Pflanzenschutzmittel zur Verfügung.

Informationen zu ökologischen Pflegeprodukten erhalten Sie bei DIE UMWELTBERATUNG [www.umweltberatung.at](http://www.umweltberatung.at)

### Protokoll

50 grüne Häuser ist ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt, daher möchten wir unser Grünfassadenmodul mit Ihnen gemeinsam im Betrieb testen und Sie dabei begleiten. Die Ergebnisse dienen der Weiterentwicklung des Grünfassaden-Moduls, denn in Zukunft sollen noch mehr Menschen in der Stadt von diesem System profitieren können.

Die 50 ersten Grünfassaden-Module werden im Rahmen des Forschungsprojektes kostenfrei vergeben, daher ist die Teilnahme beim Pflege- und Monitoringprogramm notwendig. Dazu wird ein "Pflegetagebuch" zur Dokumentation der Pflege zur Verfügung gestellt. Rücksprachen mit dem Projektteam sind bei Bedarf möglich.

### Pflege durch Profis

In regelmäßigen Abständen – ein oder zweimal pro Jahr – sollte jedes Grünfassaden-Modul von Profis besucht werden. Die dafür anfallenden Kosten werden auf die Hausgemeinschaft aufgeteilt. Insgesamt liegen die Kosten für Pflege bei ca. 25€ pro Monat.

### Maßnahmen

- Sichtkontrollen in Bezug auf das optische Erscheinungsbild der Pflanze (Schadbilder: Blätter hängen, wirken lasch, sind nicht in der richtigen Jahreszeit verfärbt, wirken fahl, haben braune Flecken, Schädlingsbefall mit freiem Auge erkennbar, etc.)
- Form-, Erziehungs- sowie Rückschnitte der Vegetation je nach Pflanzenart
- Lenken und ggf. fixieren von Trieben bei Kletterpflanzen wenn diese sich abgewickelt haben sollten, z.B. durch ein Sturmereignis mit geeigneten Bindern
- Entfernen von abgefallenem Laub und Fremdvegetation
- Entfernen und Ersetzen von ausgefallener Vegetation

### Häufigkeit

Wie oft muss die Begrünung gepflegt werden? Das Pflegeintervall ist abhängig von der Bepflanzung und des gewünschten Erscheinungsbilds.

- empfohlen mind. 1 x jährlich im Frühjahr
- besser 2 x jährlich im Frühjahr und Herbst, oder öfter bei Bedarf: Regelmäßige Sichtkontrolle für rechtzeitiges Erkennen von notwendigen Maßnahmen